



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen vernichtet.

Am 1. Februar erhielten wir die traurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter Gatte, unser liebevoller Vater, guter Sohn, Bruder, Schwager und Schwiegerohn

Friedrich Paul Schramm

Landwehrmann des Ref.-Inf.-Reg. 182, 8. Komp. im Alter von 28 Jahren am 25. Januar in Frankreich verwundet und am 1. Februar an Wundstarrkrampf im Lazarett in Trier verstorben ist.

Im tiefsten Schmerz
Alara Schramm, geb. Bodmann
nebst Kindern und Angehörigen.

Reichenbrand, Neustadt, Gräna, Siegmars, Hannover, Chemnitz,
den 13. Februar 1915.

Schlaf wohl, mein lieber, guter Gatte,
Und träume süß von Deiner Ehe Glück;
Verloren ist mein höchstes, was ich hatte,
Vorbei ist Liebe, Hoffnung, Glück.
Der Eltern Gram und Schmerz ist unermeßlich,
Wer Dich gekannt, dem bleibst Du unvergessen.
Lange werden wir noch weinen,
Dieser Schmerz kann nicht vergehen.
Lebe wohl von all den Dainen,
Bis wir einst uns wiedersehen!
Ruhe sanft in fremder Erde!



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet!

Hierdurch Allen die schmerzliche Nachricht, daß mein herzenguter Mann, der treusorgende Vater seiner drei Kinder, unser lieber Sohn und Schwiegerohn, Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Neffe,

der Landwehrmann

Richard Rudolf Lindner

Inhaber des Eisernen Kreuzes

in seinem 33. Lebensjahre am 3. Februar den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

Die schwergeprüfte Gattin **Wally Lindner**, geb. Herold, nebst Kindern, Eltern und Geschwistern beiderseits.
Reichenbrand, Gräna, Pleißa, Rabenstein, Chemnitz und Neukirchen, am 13. Februar 1915.

Schlaf wohl, mein lieber, guter Gatte,
Und träume süß von Deiner Kinder Glück.
Verloren ist mein höchstes, was ich hatte,
Vorbei ist Liebe — Hoffnung — Glück.

Ich hab' ein großes Glück besessen,
Es ruht nun still, doch unvergessen.

Recht sei Dir Frankreichs Erde!



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet!

Heute erhielt ich die tieferschütternde Nachricht, daß durch Einschlagen einer Granate am 3. Februar mein lieber, herzenguter Gatte, der treusorgende Vater seiner zwei Kinder, unser lieber einziger Sohn und Bruder, Schwiegerohn, Schwager, Onkel und Neffe

May Louis Martin

Gefreiter der Landw. im Ref.-Inf.-Regt. 104, 11. Komp.

Inhaber des Eisernen Kreuzes
den Heldentod erlitten hat.

Reichenbrand, Gräna, Schöna, 10. Februar 1915.

Die schwergeprüfte Gattin **Martha Martin** geb. Schreiber nebst ihren beiden Kindern Willy und Hildchen.
Die tieftrauernden Eltern und Geschwister nebst allen übrigen Hinterbliebenen.

Nach unserm kurzen Eheglück
kam dieser harte Schlag,
Nahm mir mein Liebste auf der Welt,
Das ich jemals besaß.
Das Weltenschicksal wollt es so,
Du darfst nicht lebend heim.
Dein Wunsch war nur ein Wiedersehen,
Das durfte niemals sein.
Zwei Kinder sehnen sich nach Dir
Und Deine Gattin weint.
Sie denkt an das verlorne Glück,
Ach wären wir vereint.

Der Eltern Gram und Schmerz ist unermeßlich,
Wer Dich gekannt, dem bleibst Du unvergessen.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, unvergesslichen, viel zu früh verstorbenen Tochter und Schwester

Ella

Sprechen wir hierdurch allen lieben Verwandten, Hausbewohnern, Nachbarn und Bekannten für das zahlreiche ehrenvolle Grabgeleit, sowie für die durch Wort, Schrift und überaus zahlreiche Blumen-spenden bekundete Liebe und Anteilnahme unsern herzlichsten Dank aus. Dank der Firma Reinhold Arnold, sowie ihren lieben Mitarbeiterinnen für das schöne Geschenk. Ganz besonders aber danken wir den lieben Freundinnen unserer teuren Entschlafenen und allen denen, die ihr während ihrer langen Krankheit helfend und tröstend beigestanden haben.

Dir aber, teure Ella, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Rabenstein, den 11. Februar 1915.

Die trauernde Familie **Hermann Arnold**
nebst übrigen Hinterlassenen.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unserer guten Mutter, Groß- und Schwiegermutter

Christiane Henriette verw. Hofmann

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie den lieben Hausbewohnern unsern herzlichsten Dank.

Rottluff, den 11. Februar 1915.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zum Härten

kleiner Drahtartikel wird ein geübter, zuverlässiger und verheirateter Mann für abwechselnde Tag- und Nachtschicht gesucht. Solche, die bereits Erfahrung haben, werden bevorzugt. Dauernde Stellung bei gutem Lohn! Angebote unter Chiffre Q. in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Werkzeugdreher, Revolverdreher, Metalldreher

für sofort gesucht.
Armaturenfabrik Lindner & Co.
Rabenstein i. Sa.

Jüngerer gewandter

Dreher

findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit

Carl Hofmann,

Ringläufer- und Maschinenfabrik,
Neustadt bei Chemnitz.

Tüchtiger Schnittmacher

für dauernde Arbeit bei gutem Verdienst für sofort gesucht.

Diamant-Werke, Reichenbrand.

Feinschlosser

geübt im Schnitt- und Stanzbau, für Herstellung guter Werkzeuge und Instandhaltung kleiner Drahtautomaten sofort gesucht.

Guter Lohn und dauernde Beschäftigung bei zusagehafter Leistung.

Carl Hofmann,

Ringläufer- und Maschinenfabrik,
Neustadt bei Chemnitz.

Junger Zeichner,

der eine mindestens jährige Tätigkeit im Werkzeugmaschinenbau hat und eine gute Übung im Zeichnen durch den Besuch einer Abendzeichenschule besitzt, wird für sofort gesucht.

Diamant-Werke, A. G.,
Reichenbrand.

Junger ausgeleiteter

Hobler

sofort gesucht.

Carl Hofmann,

Ringläufer- und Maschinenfabrik,
Neustadt bei Chemnitz.

In unserem Werke

Chemnitz

suchen wir Oftern 1915 noch einige

Schlosser-, Dreher-, Hobler- und Tischler- Lehrlinge

zu günstigen Bedingungen ein.

Hermann & Alfred Escher A.-G.

Eigenjünger

Handschuhlängen-Arbeiter

auf Wirtshaus für dauernde lohnende Beschäftigung sofort gesucht.

Hugo Hiller, Neustadt,
Friedhofstraße.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes verkaufe ich verschiedene

Laden-Utensilien, ferner elektrische Licht- und Klingel- einrichtung.

Otto Berger,
Rabenstein, Dittstraße 2.

Für unser Fabrik-Kontor suchen wir Oftern 1915 einen jungen Mann als

Lehrling.

Hoffmann & Müller,
Siegmars.

Gesucht

2 Schleiferlehrlinge 2 Lackiererlehrlinge

Die Lehrzeit beginnt Oftern.

Diamant-Werke, Gebr. Nevoigt
Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

Damen erhalten dauernde Heimarbeit, 10—12 A wöchentlich. Sendet Muster gegen 40 Pf in Marken. Vertr. gef. R. Kamrath, Leipzig, Bagerische Str. 16.

Älterer, erfahrener und gewissenhafter Kaufmann sucht

Buchführung

für Geschäftsleute od. Fabrikanten Stundenweise gegen mäßige Vergütung zu übernehmen. Gefl. Offerten unter R. A. 83 postlagernd Siegmars erbeten.

Gundepetische

verloren. Gegen Belohnung abzugeben

Reichenbrand, Nevoigtstraße 21.

Gesangverein Vorwärts

Neustadt,

Sänger-Vereinigung

Siegmars-Rabenstein.

Den werten Mitgliedern zur gefälligen Kenntnis, daß unsere **gemeinschaftliche Singstunde** Sonntag den 21. Februar abends 7 Uhr im Restaurant Lindenschlößchen, Siegmars, stattfindet.

Vollzähliges und pünktliches Erscheinen erwarten mit freiem Gesangsgruß!

Die Vereinsleitungen.

Jugendmannschaft Reichenbrand.

Sonntag den 14. Februar **Übungs-**
markt. Sammeln 2 Uhr, Turnhalle.

Frauenverein Reichenbrand.

Der nächste **Strickabend** findet Dienstag den 16. Februar abends 8 Uhr in der Pelzmühle statt. **H. Klein.**

Freitag den 19. Februar **Monatsver-**
sammlung. Wichtige Tagesordnung.

Gleichzeitig werden alle Mitglieder gebeten, zu der **Zusammenkunft** aller benachbarten Stenographenvereine, Sonntag den 21. Februar nachmittags 4 Uhr im Gasthaus Reichenbrand, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Quartett-Verein

Reichenbrand.

Morgen Sonntag den 14. Februar Punkt 1/2 5 Uhr **Monatsversammlung.** Hierzu werden die aktiven und passiven Mitglieder dringend gebeten, pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Arbeiter-Radfahrer-Verein

„Frisch Auf“

Reichenbrand.

Heute Sonnabend den 13. Februar abends 9 Uhr **Monatsversammlung.**

Der Vorstand.

Turnverein Rabenstein.

(3. V.)

Sonntag den 14. Februar 1915 nachmittags 5 Uhr im Weißen Adler **Jahres-**
Sauptversammlung.

Tagesordnung: Bericht der Vereinsbeamten. Rechnungsablage. Anträge des Turnrats. Allgemeines. Auch Turnerrinnen und Turnerschüler sind herzlich willkommen.

Allseitiges Erscheinen erwünscht. Herzl. Heilgruß! **Der Turnrat.**

Schützengesellschaft

Rabenstein.

Nächsten Montag den 15. Februar abends 8 Uhr **Generalversammlung** im Goldenen Löwen. Tagesordnung wird im Vereinslokal bekannt gegeben.

Um zahlreiches Erscheinen bittet **der stellvertr. Vorstand.**

Stenographenverein

Gabelberger Rabenstein.

Heute **Sonnabend** Sitzung des **Gesamtvorstandes** im Vereinslokal. Beginn 9 Uhr.

Sonnabend, den 27. Februar Haupt-
versammlung im Vereinslokal. Beginn 1/2 9 Uhr. Tagesordnung: Jahresbericht. Kasienbericht. Bericht der Rechnungsprüfer. Neuwahl des Gesamtvorstandes. Beschlußfassung über Vorlagen des Vorstandes und der Mitglieder, die bis 21. Februar beim unterzeichneten Vorsitzenden eingereicht sind.

Um recht zahlreichen Besuch bittet
Lehrer **Hau**, Vorsitzender.

Bienenzüchter-Verein

für Rabenstein u. Umg.

Montag, den 15. Febr.,
Abend 1/2 9 Uhr **Ves-**
ammlung im Wald-
schlößchen.

Um zahlreichen Besuch bittet
der Vorstand.

Königl. Sächj. Militärverein

„Oberrabenstein“.

Die Mitglieder der Schützenabteilung werden zu einer **Besprechung** für heute **Sonnabend, den 13. Februar** abends 8 Uhr im Braustüb'1 eingeladen.

Die **Hauptversammlung** findet Sonntag den 21. Februar nachm. 4 Uhr im Vereinslokal statt. Anträge hierzu sind bis 18. Februar schriftlich eingereicht. Zahlreiches Erscheinen wünscht

der Vorsteher.

Turnverein Oberrabenstein

zu Rabenstein (J. V.)

Hierdurch zur gefl. Kenntnisnahme, daß unsere diesjährige **Jahres-Hauptver-**
sammlung Sonntag, den 21. Februar nachmittags 1/2 5 Uhr im Bahnhofsrestaurant stattfindet.

Tagesordnung: 1. Jahres-Berichte und Rechnungsablage. 2. Etmalige Anträge. 3. Haushaltsplan pro 1915. 4. Ergänzungswahl. 5. Vereinskasse.

Um allseitiges und vollzähliges Er-
scheinen bittet **der Turnrat.**

Homöopath. Verein

Rabenstein.

Sonnabend den 13. Februar abends Punkt 1/2 9 Uhr **Monatsver-**
sammlung im Restau-
rant „Waldschlößchen“.

Wichtige Tagesordnung. Dieselbe wird bei Beginn der Versammlung bekannt gegeben.

Ich ersuche alle noch anwesenden Mit-
glieder, in dieser Versammlung recht pünkt-
lich zu erscheinen.

Mit hahnemannischem Gruß!
Der Vorstand.

Frauenverein H. Rabenstein.

Die Mitglieder des Frauenvereins werden herzlich gebeten, bei der Vorsteherin Liebesgaben für unsere Krieger aller Art abzugeben. Nach wie vor sind Wollschaden, Nahrungsmittel, Fischkonerven, Geldspenden dringend erwünscht. Seit den Liebesgabenleistungen zu Weihnachten sind tausende ritterlicher Truppen ins Feld gerückt. „Die Liebe hört nimmer auf“, das bleibe unsere Losung!

Frau **W. Weidauer**,
Vorsteherin.

Turnverein Rottluff, e. V.

Allen werten Turngenossen hierdurch zur Kenntnis, daß Sonntag den 14. Febr. im Gasthof Rottluff von nachmittags 1/2 4 Uhr an unsere diesjährige **General-**
versammlung stattfindet. Die Mitglieder werden gebeten, hierzu recht zahlreich zu erscheinen. Da am Abend eine weitere Veranstaltung im Gasthof stattfindet, bitte ich um recht pünktliches Erscheinen.

Mit herzlichem Heilgruß!
Der Vorstand.

Naturheilverein

Schöna und Umgegend.

Morgen Sonntag, den 14. Februar, **Winterausflug nach Einfeld.** Abfahrt 1 Uhr Mittag vom Wintergarten Schöna, Abmarsch 2 Uhr von „Neue Welt“ Alchemnitz.

Mittwoch, den 17. Februar, Abends 1/2 9 Uhr im Gasthaus Schöna **Frauen-**
vortrag von Frau Louise Müller, Dres-
den, über das Thema: Ursache, Verhütung und Heilung von Frauenkrankheiten und Welche Pflichten hat die deutsche Frau in der Kriegszeit?

Gastdamen haben gegen 30 Pf. Ein-
schreibgebühr Zutritt.
Eine zahlreichen Beteiligung an beiden
Veranstaltungen sieht entgegen
der Vorstand.

Hausbesitzer-Verein

zu Neustadt.

Montag, den 1. März, abends 1/2 9 Uhr **General-**
versammlung im hies. Gasthof.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht und
Richtigpredung desselben. 3. Neuwahlen.
4. Ein- und Ausgänge. 5. Anträge. 6. All-
gemeines. **Der Vorstand.**